



Heldenzeit.

Seid Ihr bereit? – Natürlich* retten wir die Welt.

DPSG Diözesanverband Köln – Rolandstraße 61 – 50677 Köln



„Jamb de Cologne“ mündet in großem Spektakel auf dem Neumarkt

Mit einer großen Feier auf dem Neumarkt haben am Montag 3000 Pfadfinder das offizielle Programm ihres ökologischen Pfingstlagers beendet. Auf einer Bühne präsentierten und feierten sie die Ergebnisse ihrer Arbeit aus den vergangenen Tagen. Von Freitag bis Dienstag hatten sie im Jugendpark gezeltet und waren bei Spielen und Projekten des Umwelt- und Naturschutzes in der Kölner Innenstadt unterwegs.

Der Montag stand als Aktionstag ganz im Zeichen von konkreten Verbesserungen für die Umwelt und fand mit den Abschlusspräsentationen in der Innenstadt seinen Höhepunkt. Die Kinder und Jugendlichen waren trotz schlechten Wetters guter Laune und schmetterten ihre Lagerhymne. Viele Passanten blieben stehen und schauten dem Spektakel interessiert zu.

Die Wölflinge (7- bis 10-Jährige) hatten sich an verschiedenen Stationen in der Stadt spielerisch darüber informiert, wie jeder einzelne die Umwelt schützen kann und trugen ihre Erkenntnisse in Form eines Puzzles zusammen. Die Jungpfadfinder (10- bis 13-Jährige) hatten viel Pech mit dem Wetter, konnten aber dennoch berichten, wie sie das Gelände rund um den Hohenfelder See verschönert hatten. In einer Parade waren die Mitglieder der Pfadfinderstufe (13- bis 16-Jährige) quer durch die Innenstadt gezogen und hatten gegen die Ausbeutung von Tieren protestiert. Von Samba-Rhythmen begleitet kamen sie gemeinsam am Neumarkt an. Die Rover (16- bis 19-Jährige) hatten in Form von Wetten für ein umweltbewussteres Konsumverhalten von Passanten geworben. Dabei brachten sie etwa Daniel Dickopf, den Leadsänger der „Wise Guys“ dazu, eine Woche lang kein Auto zu benutzen. Zwischenzeitig wehte am Kölner Dom das Rover-Banner.

Die Bundesvorsitzende der DPSG, Ute Theisen, war begeistert von der guten Stimmung, die trotz Regen auf dem Neumarkt herrschte. „Im Trockenen Feiern kann ja jeder“, lobte sie die Pfadfinder von der Bühne aus. Kölns Bürgermeister Josef Müller dankte den Organisatoren für die viele ehrenamtliche Arbeit, die für das Lager nötig war. Er freute sich darüber, dass sich Jugendliche in ihrer Freizeit mit Umweltschutz beschäftigen und rief Ihnen zu: „Haltet an diesem Thema fest. Ihr Jugendliche seid unsere Zukunft.“ Im Jugendpark feierten die Pfadfinder weiter und verließen am Dienstag das Gelände in Richtung Heimat.

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Rolandstraße 61

50677 Köln

Telefon 0221/93 70 20 - 40

Telefax 0221/93 70 20 - 44

E-Mail: info@dpsg-koeln.de

Internet: www.dpsg-koeln.de

Bankverbindung:

Pax Bank

BLZ 370 601 93

Kto.-Nr. 21 136 018